Vogelkundliche Berichte und Informationen, Ausgabe Oberösterreich
Folge 106, Februar 1973
herausgegeben von
Vogelschutzstation Steyregg und Landesgruppe Oberösterreich
der österreichischen Vogelwarte
p.A.: Dr.Gerald M a y e r, Kroatengasse 14, 4020 Linz/D.

Wasservogelzählungen 1972/73:

Die Wasservogelzählungen wurden im Winter 1972/73 wieder programm=gemäß im November und Jänner durchgeführt. Außer an den bereits in den vergangenen Jahren bearbeiteten Gewässern erfolgten heuer auch Zählungen im Raume von Wels und am Almsee.

Es beteiligten sich die Herren Donner, Dorowin, Erlach, Erlinger, Haslinger, Höninger, Lego, Dr.Mayer, Merwald, F.u.H.Mittendorfer, Pammer, PointnerPfitzner mit Angehörigen der Naturschutzjugend-Wels, Dr.Reicholf, Dipl.Ing.Weixelbaumer und Zand.

Allen Zählern ist für ihre Mitarbeit herzlich zu danken.

Die Zählungen im November erfolgten an der Donau am 19.11.1972 Das Wetter war sonnig, der Wasserstand mit 391 cm am Linzer Pegel hoch. Die Zählung am Traunsee wurde am 11.11.1972 bei bedecktem Wetter und mittelmäßigem Licht durchgeführt. Am Attersee, Mondsee und Irrsee wurde am 14.11.1972 bei gutem Wetter und Sicht gezählt. Die Zählung am Hallstättersee erfolgte ebenfalls bei guten Sicht=verhältnissen am 19.11.1972. An den Innstauseen wurde die Zählung am 12.11.1972 durchgeführt, im Raume Wels-Almsee am 19.11.1972 ebenfalls bei guten Wetterbedingungen.

Die Jännerzählung erfolgte an der Donau am 14.1.1973. Es herrschte gute Sicht, der Wasserstand war mit 61 cm am Linzer Pegel gering. Infolge des Ausfalles von zwei Zählern konnten im Zählabschnitt VI die Stromkilometer 2113-2103 nicht begangen werden. Am Traunsee wurde ebenfalls am 14.1.1973 gezählt, die Sicht war sehr gut. Attersee, Mondsee und Irrsee wurden am 15.1.1973 befahren. Am Attersee war die Sicht durch Nebel über der Seefläche behindert, der Irrsee war zur Gänze zugefroren. Am Hallstättersee erfolgte die Zählung am 14.1.1973 bei guten Sichtverhältnissen. Der See wies von der Gosaumühle bis ca. 300 m vor der Seeklause eine geschlossene Eisdecke auf. An den Innstauseen wurden die Zählungen am 14.1.1973

./.

download unter www.biologiezentrum.at

(Staustufe Braunau-Simbach), am 15.1.1973 (Staustufen Eggelfing-Obernberg und Schärding-Neuhaus) und am 2o.1.1973 (Staustufe Ering-Frauenstein) durchg führt. Im Bereiche von Wels wurde am 14.1.1973 gezählt, am Almsee am 11.1.1973. Dieser See war bis auf 3 Stellen zugefroren.

Die beiliegenden Zusammenstellungen sind nach dem bisher gebrauchten Schema angelegt. Die jeweils erste Zahl gibt die Werte der November=zählung, die zweite die der Dezamberzählung an.

Gimpel:

Seit mehr als 10 Jahren werden die Beobachtungen über Wintergäste - vornehmlich Finkenvögel - gesammelt. Dieses Material soll nun zusammen mit Beringungsergebnissen ausgewertet werden. Bereits die ersten Versuche zeigten aber, daß noch ergänzende Unterlagen erforderlich sind. So fehlen für einige Arten, die regelmäßig im Winter registriert werden, aber in Oberösterreich auch als Brutvogel vorkommen, Angaben über das Brutareal. Zu diesen Arten gehört auch der Gimpel. Alle Mitarbeiter werden daher gebeten, Meldungen über Brutvorkommen des Gimpels einzusenden. Darüber hinaus werden alle Beringer gebeten, alle Angaben über Kontrollen beringter Gimpel zur Verfügung zu stellen.

Kriechtiere und Lurche:

Bei dem Versuch, einen Überblick über Verbreitung und Bestand dieser beiden Tiergruppen zu erhalten, stellte sich heraus, daß fast keine Unterlagen vorliegen. Es besteht auch keine eigene Arbeitsgruppe für Kriechtiere und Lurche. Es ergeht daher an alle Mitarbeiter der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft die Bitte, sich auch dieser beiden Tiergruppen anzunehmen, deren Arten heute durch die großen Veränderungen in der Landschaft schwer gefährdet sein dürften.

Als erstes bitten wir um Angaben über folgende Arten:

Erdkröte: (auch Angaben über Laichplätze !)
Laubfrosch
Feuersalamander
Alpensalamander
Gelbbauchunke
Blindschleiche
Ringelnatter

./.

download unter www.biologiezentrum.at

Diesen Arten soll auch in der nächsten Zeit besonderes Augenmerk zugewendet werden. Alle Angaben über das Vorkommen sollen möglichst genau, am besten rastergenau, sein. Es wäre aber auch auf alle übrigen Arten von Lurchen und Kriechtieren zu achten; um Berichterstattung wird zu einem späteren Zeitpunkt gebeten.

Ankunftsdaten:

Die Vordrucke zur Erfassung der Ankunft der Zugvögel liegen dieser Folge bei. Die Rücksendung soll nach Eintreffen der letzten Vogelart - das ist etwa Mitte Mai - erfolgen.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, download unter www.biologiezentrum.at

Wasservogelzählungsergebnisse Winterhalbjahr 1972/1973
Traunsystem im Bezirk Wels und Almsee

Witterung 19.11.1972: Heiter - sonnig; zwischen -2°C und + 4°C; stärkere Wasserführung nach vorhergegangenen Regenfällen, mäßiger Ostwind.

Witterung 14. 1.1973: Heiter - wolkig; - 3°C; windstill; Niedrigwasser - Kleine Teiche im Bereich der Nebenarme sowie Almsee (11.1.1973) bis auf 3 offene Stellen am Südufer zugefroren.

Vogelart:	Traun + Welser-Mühlbach:	Almmündung -Wimbach	Almsee 1)
Stockente	358/363 2)	31/7	15o
Krickente	23/-	-/-	-
Spießente	-/-	-/-	2
Reiherente	-/ 1	-/-	-
Tafelente	1/-	-/-	-
Höckerschwan	12/ 12	-/-	-
Teichhuhn	22/ 47	-/-	-
Bleßhuhn	29/374	-/-	25
Wasserralle	1/-	-/-	-
Haubentaucher	-/ 2	4/-	-
Zwergtaucher	146/2o8	55/48 3)	5
Graureiher	1/-	-/-	-
Lachmöve	59/228	-/-	-

Anmerkungen: 2) 1 Mühlbachabschnitt, in dem sich immer zwischen 5o und 8o Stockenten aufhalten, blieb infolge Erkrankung des Zählers unberücksichtigt.

1) Zählung erfolgte nur am 11.1.1973.

3) Größerer Teich neben dem Wimsbach.

Wenn Herr Forstinger den Traunabschnitt um Steyrermühl (Traunfall) künftig als Zählabschnitt übernähme, könnte der Ober- und Mittellauf der Traun nahezu lückenlos beobachtet werden - bliebe einzig noch der Unterlauf als Zählabschnitt offen !

download unter www.biologiezentrum.at

Salzkammergut 1972/1973

	Traunsee	Hallstättersee	Attersee	Mondsee	Irrsee	Summe
Stockente	1o/252	75/271	159/243	58+/78+	2o/.	322/844
Krickente			o/2			o/2
Bergente	1/o		6/o			7/o
Reiherente	78/137	74/76	/o/1	o/8	o/.	152/222
Tafelente	28/22	4o/26	1o/22	o/6	o/.	78/76
Schellente	5/38	5/5	o/31	o/1	o/.	1o/75
Mittelsäger				o/1		o/1
Höckerschwan	152/178	16/16	6o/59	9/7	7/.	244/26o
Bläßhuhn	1588/2376	7o3/759	983/2o48	156/369	91/.	3521/5552
Teichhuhn	o/8					o/8
Zwergtaucher	93/11o	27/15	22/11	3/3	o/.	145/139
Haubentaucher	3/25	1o/14	16/8	5/o	42/.	76/47
Schwarzhalstaucher	94/68		2/1	1/o		97/69
Rothalstaucher			18/6	6/6		24/12
Prachttaucher	1/o		o/1			1/1
Graureiher			1/o			1/o
Lachmöve	8o1/1458	o/1	512/65o	17/199		133o/23o8
Sturmmöve	o/9		o/1			o/1o
Silbermöve	o/3					o/3

+) Haus=enten=bastarde

download unter www.biologiezentrum.at

Donau

	II	IV	V
Stockente	368/363	171/569	296/1064
Krickente	-/-	5/6	-/9
Reiherente	-/4	-/-	-/12
Tafelente	-/-	-/-	-/6
Schellente	-/31	-/-	5/-
Gänsesäger	-/13	-/-	-/2
Höckerschwan	9/2	-/-	-/-
Bläßhuhn	-/3	11/66	-/92
Zwergtaucher	6/3	7/16	-/19
Haubentaucher	-/3	-/-	-/-
Schwarzhalstaucher	-/-	-/-	-/3
Graureiher	8/-	5/-	10/18
Lachmöve	47/24	347/223	124/21
Sturmmöve	-/-	-/-	-/-
Kiebitz	-/-	-/-	-/-
Teichhuhn	-/-	-/-	-/-

download unter www.biologiezentrum.at

1972/1973

VI	VII	VIII	Summe
135/381	487/993	215/1015	1672/4385
-/50	-/34	-/4	5/103
14/-	1/400	-/12	15/428
6/5	3/36	-/1	9/48
-/-	-/113	-/120	5/264
2/-	-/130	-/4	2/149
19/23	4/-	-/2	32/27
236/1325	787/270	14/38	1048/1794
10/90	56/-	5/3	84/131
-/10	4/-	-/6	4/19
-/-	-/-	-/-	-/3
-/4	16/-	-/1	39/23
108/6	250/4	-/40	869/318
-/-	-/1	-/12	-/13
35/-	-/-	-/-	35/-
-/-	1/-	-/-	1/-

download unter www.biologiezentrum.at

Innstauseen

	Braunau-Simbach	Ering-Frauenstein
Sterntaucher	-/-	1/-
Haubentaucher	-/1	105/24
Schwarzhalstaucher	-/-	1/-
Zwergtaucher	2/-	10/29
Kormoran	-/-	6/-
Graureiher	1/12	15/33
Flamingo	-/-	1/-
Stockente	30/680	1573/1053
Krickente	250/11	941/134
Knäckente	-/-	-/-
Schnatterente	75/4	749/2
Pfeifente	-/-	18/33
Spießente	-/3	15/21
Löffelente	-/-	17/-
Kolbenente	-/-	44/-
Reiherente	45/250	168/127
Tafelente	410/550	316/126
Schellente	10/290	-/219
Samtente	-/-	-/-
Eisente	-/-	-/-
Eiderente	-/-	1/-
Trauerente	-/-	-/-
Zwergsäger	-/-	-/19
Gänsesäger	-/12	-/20
Höckerschwan	11/36	227/146
Teichhuhn	-/-	-/6
Bleßhuhn	130/275	10112/964
Kiebitz	-/-	1/-
Grünschenkel	-/-	2/-
Gr.Brachvogel	-/-	117/2
Alpenstrandläufer	-/-	117/-
Sturmmöwe	-/-	-/2
Lachmöwe	100/-	1295/297

download unter www.biologiezentrum.at

1972/1973

Eggelfing-Obernberg	Schärding-Neuhaus	Summe
-/-	-/-	1/-
6/-	7/1	118/26
-/-	-/-	1/-
8/3	7/25	27/57
-/-	-/-	6/-
-/-	10/5	26/50
-/-	-/-	1/-
1910/4489	2612/618	6125/6830
1208/342	282/20	2681/507
-/-	1/-	1/-
130/28	49/44	1003/78
-/8	-/-	18/41
53/8	2/-	70/32
1/-	5/-	23/-
-/-	-/-	44/-
1317/423	255/71	1785/871
935/104	185/195	1846/975
277/2067	4/295	291/2871
2/-	-/-	2/-
-/4	-/-	-/4
-/-	-/-	1/-
-/1	-/-	-/1
-/-	-/-	-/19
-/8	-/23	-/63
67/43	16/236	321/441
-/4	4/-	4/10
236/38	194/239	10672/1416
1496/-	22/-	1519/-
-/-	1/-	3/-
21/-	-/-	138/2
90/-	-/-	207/-
1/2	-/-	1/4
666/3	80/2	2141/2

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Oberösterreich

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: 1973_106

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Oberösterreich 1-9